

# NIEDERSCHRIFT

## über die 19. Sitzung der Legislaturperiode 2006 bis 2011 der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zierenberg im Dorfgemeinschaftshaus Burghasungen, am Montag, dem 23.06.2007

I. Zu der heutigen Sitzung wurden mit Ladung vom 04.06.2007 schriftlich und fristgerecht eingeladen:

1. die Damen und Herren der Stadtverordnetenversammlung
2. Bürgermeister Jürgen Pfütze
3. die Herren Stadträte
4. Herrn Schriftführer Bernd Croll

nachrichtlich:

5. die Herren Städtältesten G. Frese, F. Schneider, H. Zinke
6. Frau Ehrenstadträtin Burde, Herren Ehrenstadträte Riebensahm, Müller, Schwarz und Wicke
7. die Herren Ortsvorsteher der Stadtteile Oberelsungen, Burghasungen, Oelshausen, Escheberg, Laar und Hohenborn
8. die Hess.-Nieders. Allgemeine, Redaktion Wolfhagen

II. Es nehmen an der Sitzung teil:

1. stimmberechtigt  
25 Stadtverordnete gemäß Anwesenheitsliste
2. nicht stimmberechtigt  
Mitglieder des Magistrats gemäß Anwesenheitsliste;  
Bürgermeister Jürgen Pfütze  
Schriftführer Bernd Croll

III. Sitzungsbeginn: 20:12 Uhr

Sitzungspause: keine

Sitzungsende: 20:42 Uhr

Stadtverordnetenvorsteher R. Umbach eröffnet die heutige 19. Sitzung der Legislaturperiode 2006 bis 2011. Er stellt fest, dass mit Ladung vom 04.06.2008 und der öffentlichen Bekanntmachung im Zierenberger Stadtanzeiger vom 14.06.2008 ordnungsgemäß und fristgerecht geladen ist.

Die Anwesenheit von 25 Stadtverordneten (die entschuldigten Stadtverordneten sind der Anwesenheitsliste zu entnehmen) stellt Stadtverordnetenvorsteher R. Umbach die Beschlussfähigkeit fest. Einsprüche werden nicht erhoben.

## **Vor Eintritt in die Tagesordnung erfolgt eine Bürgerfragestunde**

- keine Anfragen –

### **TAGESORDNUNG:**

1. Niederschrift vom 28. April 2008
2. Wahl der Schöffen/Laienrichter für die Wahlzeit vom 01.01.2009-31.12.2013
3. Neufassung der Feldwegebeitragsatzung der Stadt Zierenberg
4. Satzung zur Gestaltung örtlicher Bauvorschriften in den Geltungsbereichen der B-Pläne Nr. 2 „Vor dem Schreckenbergr“, Nr. 2a „Vor dem Schreckenbergr“ Nr. 14 „Am Ziegentritt“ und Nr. 15 „Am tiefen Graben“ der Stadt Zierenberg, Stadtteil Zierenberg
5. Bauleitplanung in der Stadt Zierenberg, Stadtteil Zierenberg  
hier: 1. Änderung des B-Planes Nr. 35 „Die Worthöfe“
6. Jahresabschluss 2005 der Stadtwerke Zierenberg  
Kenntnisnahme und Feststellung
7. Bericht über die Entwicklung der Budgets und der Investitionen im Zeitraum vom 01.01. bis 30.04.2008
8. Modellprojekt „Familienfreundlicher Kindergarten“ zur Betreuung von Grundschulern in den Einrichtungen Oberelsungen und Burghausungen im Rahmen der flexiblen Abholzeiten
9. Anfragen / Mitteilungen

### **Zu TOP 1: Niederschrift vom 28.04.2007**

- Kenntnisnahme-

### **Zu TOP 2:**

#### **Wahl der Schöffen/Laienrichter für die Wahlzeit vom 01.01.2009-31.12.2013**

a) Wortmeldungen:

H Behr (CDU) für den HFA

b) Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der vorliegenden Vorschlagsliste für die Wahl von Schöffen für die Wahlzeit vom 01.01.2009 bis 31.12.2013 zu.

Es nehmen an der Abstimmung nicht teil:

H. Gerhardt, W. Homolla, Dr. B. Mlasowsky, R. Umbach, H. von Zech

c) Abstimmung

Dafür: 20

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

### **Zu TOP 3: Neufassung der Feldwegebeitragssatzung der Stadt Zierenberg**

a) Wortmeldungen:

H Behr (CDU) für den HFA

b) Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, vor Beschlussfassung eine Vereinbarung mit allen Jagdgenossenschaften dahingehend zu treffen, dass die bisherigen Kostenregelungen beibehalten werden.

Die Neufassung der Feldwegebeitragssatzung wird danach erneut beraten.

c) Abstimmung:

Dafür: 25

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

### **Zu TOP 4: Satzung zur Gestaltung örtlicher Bauvorschriften in den Geltungsbe- reichen der B-Pläne Nr. 2 „Vor dem Schreckenbergr“, Nr. 2a „Vor dem**

**Schreckenbergr Nr. 14 „Am Ziegentritt“ und Nr. 15 „Am tiefen Graben“ der Stadt Zierenberg, Stadtteil Zierenberg**

a) Wortmeldung:

H Behr (CDU) für den HFA, B. Brede (SPD) für den USW

b) Beschluss:

Die Stadt Zierenberg beschließt die als Anlage beigefügte Satzung zur Gestaltung örtlicher Bauvorschriften in den Geltungsbereichen der Bebauungspläne Nr. 2 „Vor dem Schreckenbergr“, Nr. 2a „Vor dem Schreckenbergr“, Nr. 14 „Am Ziegentritt“ und Nr. 15 „Am tiefen Graben“ der Stadt Zierenberg, Stadtteil Zierenberg.

Im § 2 soll der Satz 2 wie folgt formuliert werden:

„Straßenseitig sind dauerhafte Eingrünungen/Hintergrundgrün nur bis zu einer Höhe von 1,00 Meter zulässig.“

c) Abstimmung:

Dafür: 25

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

**Zu TOP 5: Bauleitplanung in der Stadt Zierenberg, Stadtteil Zierenberg  
hier: 1. Änderung des B-Planes Nr. 35 „Die Worthöfe“**

a) Wortmeldungen:

H Behr (CDU) für den HFA, B. Brede (SPD) für den USW;  
G. Fett (SPD)

b) Beschluss:

a) Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die im Beteiligungsverfahren der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Hinweise und Anregungen entsprechend der beigefügten Beratungsunterlage.

b) Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 35 „Die Worthöfe“ gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung

In den textlichen Festsetzungen soll hinsichtlich der Nutzungszeiten folgende Formulierung erfolgen:

„Die Nutzung als Sportplatz ist nur an Werktagen zwischen 8.00 Uhr und 20.00 Uhr zulässig.“

c) Abstimmung

Dafür: 25

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

**Zu TOP 6: Jahresabschluss 2005 der Stadtwerke Zierenberg  
Kenntnisnahme und Feststellung**

a) Wortmeldungen:

H Behr (CDU) für den HFA

b) Beschluss:

1. Das Ergebnis des Jahresabschlusses 2005 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss wird festgestellt, der ausgewiesene Jahresgewinn von € 87.816,62 auf neue Rechnung vorgetragen.

c) Abstimmung

Dafür: 25

Dagegen: 00

Enthaltungen: 0

**Zu TOP 7: Bericht über die Entwicklung der Budgets und der Investitionen im Zeitraum vom 01.01. bis 30.04.2008**

a) Wortmeldungen:

H Behr (CDU) für den HFA,  
Dr. B. Mlasowsky (UFW), Bgm. J.Pfütze

b) Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Haushaltsbericht zur Kenntnis und genehmigt die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von ca. 340.000 € im Produktbereich 01.111.40 „Grundstücks- und Gebäudemanagement“ bei der Investition „Sanierung des historischen Rathauses“.

c) Abstimmung

Dafür: 25

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

**Zu TOP 8: Modellprojekt „Familienfreundlicher Kindergarten“ zur Betreuung von Grundschulern in den Einrichtungen Oberelsungen und Burghasungen im Rahmen der flexiblen Abholzeiten**

a) Wortmeldungen:

H Behr (CDU) für den HFA, R. Bossel (UFW) für den Ausschuss JSSS;  
Dr. B. Mlsowsky (UFW), A. Mander (SPD)

b) Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, für die Betreuung von Grundschulern in den Kindergärten Oberelsungen und Burghasungen folgendes Modellprojekt

„Familienfreundlicher Kindergarten“:

Den Eltern, der in den städtischen Kindergärten Oberelsungen und Burghasungen betreuten Kindern wird im Rahmen der „flexiblen Abholzeiten“ die Möglichkeit angeboten, in diesem Zeitraum auch ihre Kinder, die die Grundschule besuchen, in diesen beiden Einrichtungen betreuen zu lassen.

Aus diesem Grunde wird für den Zeitraum von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr in diesen beiden Einrichtungen der Betrieb von „altersübergreifenden Gruppen von zwei bis elf Jahren“ beantragt.

Die maximale Gruppenstärke soll 20 Kinder betragen.

Das Betreuungsangebot erstreckt sich von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr.

Die Inanspruchnahme kann analog zu der „flexiblen Abholzeit“ in 30 Minuten Modulen erfolgen.

Die Kosten pro Modul betragen 0,30 €

Dieses Modellprojekt soll sich vorerst über den Zeitraum vom 01.07.2008 bis zum 31.08.2010 erstrecken.

c) Abstimmung

Dafür: 25

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

**Zu TOP 9: Anfragen / Mitteilungen**

Mitteilungen durch Bgm. J.Pfütze:

1. Mit der Sanierung der Mehrzweckhalle Oberelsungen wurde begonnen.
2. Der Magistrat hat inzwischen mit Trägerverein Burghasungen einen Vertrag abgeschlossen.
3. Mit dem Landkreis Kassel wurde eine Nutzungsvereinbarung bezüglich der Hütte am Hohen Dornberg abgeschlossen.
4. Die Auftragsvergabe für den neuen Rechen der Kläranlage Oberelsungen ist erfolgt.
5. Der Magistrat hat den Auftrag für Straßenflick für das Jahr 2008 erteilt.
6. Die neuen Arbeitsverträge mit den Erzieherinnen wurden inzwischen abgeschlossen.
7. Im Rahmen der Dorferneuerung wird ein Modell der geplanten Umbauten des Klostermuseums erstellt und später der Bevölkerung vorgestellt.

B. Brede:

Es ist notwendig, dass am Weg unterhalb des Feuerwehrhauses Burghasungen die Büsche zurück geschnitten werden.

Bgm. Pfütze sagt dies zu.

(Bernd Croll)  
Schriftführer

(Rüdiger Umbach)  
Stadtverordnetenvorsteher